

Quartalsbilanzen.

Nachdem sämtliche Buchungen eines Quartals erledigt sind, wird zwecks Ermittlung des Gewinnes jedes Quartals für die Direktion eine Bilanz aufgestellt, soweit sich ohne Inventuraufnahme eine Fabrikbilanz machen läßt. Die Aktiva ergeben sich teilweise aus der Geschäftsbuchführung, teilweise aus der Betriebsbuchführung, und zwar werden entnommen:

A) Aus der Geschäftsbuchführung:

1. die Konto-Korrent-Debitoren;
2. der Kassenbestand;
3. der Bestand an Versicherungsmarken.

B) Aus der Betriebsbuchführung:

4. die Bestände in den Lagern;
5. die Bestände in den Werkstätten;
6. die Werte für Neuanschaffungen.

Die Passiva ergeben sich ebenfalls aus beiden Buchführungen, und zwar sind ersichtlich

A) Aus der Geschäftsbuchführung:

1. der Saldo des Kontos der Zentralbuchhaltung;
2. die Konto-Korrent-Kreditoren.

B) Aus der Betriebsbuchführung:

3. die Buchwerte für etwa verkaufte Inventarien und Utensilien;
4. die auf den betreffenden Zeitabschnitt entfallenden Abschreibungen für Abnutzung.

Die Bestände in den Werkstätten (Halbfabrikate) werden mit den Selbstkosten berechnet; wobei für Betriebsunkosten der Durchschnittsprozentsatz lt. Unkostenstatistik angewendet wird. Bei den Maschinenbauabteilungen ist zu prüfen, für wieviel bereits fakturierte Maschinen die Herstellungskosten noch nicht festgestellt („abgerechnet“) werden konnten, für welche der Wert also noch auf den Konten dieser Abteilungen steht. Für solche Maschinen nimmt man die Herstellungskosten lt. früherer Abrechnung an und setzt diese von dem buchmäßigen Bestand der Halbfabrikate ab. Bei erstmaliger Anfertigung müssen in einem solchen Falle die Herstellungskosten allerdings mittels der Teillisten und Materialbelege ermittelt werden.

Um eine Kontrolle darüber zu haben, ob der durch Subtraktion der Passiva von den Aktiva sich ergebende Gewinn richtig ist, wird eine Gewinn- und Verlustrechnung aufgestellt, für welche die Gewinn- und Verlustbeträge wiederum in beiden Buchhaltungen zu finden sind. Auf der Debetseite dieser Aufstellung erscheinen die Handlungskosten lt. dem Saldenbuch zum Hauptbuch der Geschäftsbuchführung, und eventuell der Saldo des Kontos Zinsen.